



Grenzfälle

20. JAHRESTAGUNG
KARDIOLOGIE
INTERAKTIV

Linz 2023

Diskussionen

Guidelines

**Hotel Park Inn by Radisson Linz
20. und 21. Jänner 2023**

Hybrid-Veranstaltung

PROGRAMM

LEBENSWEHT ÜBERLEBEN


forxiga. (Dapagliflozin)

3 Indikationen. 1 Antwort.

FORXIGA® – 3 Indikationen. 1 Antwort.

FORXIGA® 10 mg

Der einzige SGLT2i, der den
CV Tod bei HFrEF reduziert^{1-6,*}

CV Tod^{1,2}

18 %
RRR

1,9 %
ARR

Erstattet für alle
3 Indikationen!

Für Patienten mit und ohne T2D^{2,7}



 **NIERENINSUFFIZIENZ (CKD)**

 **HERZINSUFFIZIENZ (HFrEF)**

 **TYP 2 DIABETES**

1 McMurray JJV et al N Engl J Med. 2019 Nov 21;381(21):1995-2008. **2** Fachinformation FORXIGA. **3** Packer M et al, N Engl J Med. 2020 Oct 8;383(15):1413-1424. **4** Fachinformation Invokana. **5** Fachinformation Steglatro. **6** Fachinformation Jardiance. **7** laut Erstattungskodex am 1.1.2022
* Komponente des primären Endpunkts aus CV Tod und Verschlechterung der Herzinsuffizienz. Eine Verschlechterung der HI ist definiert als Hospitalisierung oder notfallmäßiger Arztkontakt wegen HI.

Fachkurzinformation siehe Seite 8

AstraZeneca 

VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

herzlich Willkommen zur 20. Tagung „Kardiologie Interaktiv“, diesmal wieder in Linz.

Wie Sie wissen, handelt es sich um eine Veranstaltung, die Österreich-weit jährlich an verschiedenen Tagungsorten stattfindet und nunmehr von den kardiologischen Abteilungen der Klinik Ottakring Wien, des Klinikums Klagenfurt und des Ordensklinikums der Elisabethinen in Linz organisiert wird, wobei zukünftig auch das LKH Feldkirch miteingebunden wird.

Das traditionelle Konzept, Praxis-relevante Entwicklungen der wichtigsten kardiologischen Schwerpunkte mit Kasuistiken aus dem klinischen Alltag vorzustellen und die Teilnehmer interaktiv in die Diskussion miteinzubinden, hat sich nunmehr seit 20 Jahren bewährt und wird mit dieser Veranstaltung weitergeführt.

Neben einem update über die neuesten ESC Richtlinien und Technologien werden fortschrittliche medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten sowie interventionelle Verfahren und Präventionsstrategien abgehandelt werden.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch diesmal wieder am Symposium in gewohnter Weise teilnehmen, um sich nach zwei Tagen klinisch orientierter Fortbildung, die sowohl niedergelassene als auch im Krankenhaus tätige Kolleg(inn)en anspricht, mit dem neuesten Wissensstand ins Wochenende begeben zu können.

Mit kollegialen Grüßen



H. J. Nesser

K. Huber

H. Alber

M. Martinek

M. Frick

CORONARY MICROVASCULAR DYSFUNCTION

URSACHE GEFUNDEN? WARUM EINE GANZHEITLICHE DIAGNOSTIK SO WICHTIG IST!

Wussten Sie, dass etwa 40% aller Patient:innen, welche sich einer Angiographie unterziehen, eine Nicht-Obstruktive Koronare Herzerkrankung haben¹? Schauen Sie daher über das Angiographie-Bild hinaus und setzen Sie auf eine ganzheitliche Diagnostik!

Hinter unklaren Angina-Beschwerden kann sich auch eine koronare mikrovaskuläre Dysfunktion verbergen. Die Folge ist eine ungünstigere kardiovaskuläre Prognose², verbunden mit einer oftmals deutlich verminderten Lebensqualität³.

Erfahren Sie mehr, wie der Abbott PressureWire™ X auch in Ihrem Herzkatheterlabor einen leitlinien-gerechten Diagnoseansatz⁴ als Grundlage für eine zielgerichtete Behandlung⁵ unterstützen kann.



Code scannen für
weitere Informationen.

Quellen:

1. Patel, M. et al. (2010). Low diagnostic yield of elective coronary angiography. The New England Journal of Medicine. 2010; 363: 498.
2. Maas, A. et al. (2019). Microvascular Angina: Diagnosis, Assessment and Treatment. European Medical Journal, Interventional Cardiology. Reprints of EMJ Int Cardiol. 2019 Suppl 1; 7: 2-7.
3. Taqueti et al. (2018). Coronary Microvascular Disease Pathogenic Mechanisms and Therapeutic Options. Journal of the American College of Cardiology. 2018; 72(21): 2625–2641.
4. Knuuti et al. (2019). ESC Guidelines for the diagnosis and management of CCS. European Heart Journal. 2020; 41(3): 407–477.
5. Ford, T. J. et al. (2020). Assessment of Vascular Dysfunction in Patients Without Obstructive Coronary Artery Disease: Why, How, and When. Journal of the American College of Cardiology. 2020, 13(16): 1847-1864.

Dieses Material ist nur für die Nutzung von medizinischem Fachpersonal gedacht. Hierin enthaltene Informationen sind ausschließlich zur Veröffentlichung in Deutschland, Österreich und der Schweiz bestimmt. Alle Illustrationen sind künstlerische Darstellungen und sollten nicht als technische Zeichnungen oder Fotografien angesehen werden.

Abbott Medical

Abbott Medical GmbH | Schanzenfeldstr. 2 | D-35578 Wetzlar | Tel. +49 6441 87075 0
Abbott Medical Gesellschaft m.b.H | Perfektastraße 84 | A-1230 Wien | Tel. +43 1 891220
Abbott Medical Schweiz AG | Neuhofstr. 23 | CH-6340 Baar | Tel. +41 41 768 43 33

™ kennzeichnet eine Marke der Abbott Unternehmensgruppe.

PROGRAMM

Freitag, 20. Jänner 2023

13:00 – 14:30 Symposium I: MYOKARDIALE UND PERIKARDIALE ERKRANKUNGEN

Vorsitz: H. J. Nesser (Linz), H. Alber (Klagenfurt)

Perikarderkrankungen

M. Frick (Feldkirch)

Covid und Herz

H. Alber (Klagenfurt)

Myokarditis

H. J. Nesser (Linz)

Der perioperative Myokardschaden

M. Frick (Feldkirch)

14:30 – 16:00 Symposium II: HERZINSUFFIZIENZ

Vorsitz: M. Martinek (Linz), M. Frick (Feldkirch)

Neue Guidelines, die glorreichen 4

A. Burger (Wien)

Seltene Ursachen der Herzinsuffizienz

inkl. Amyloidose

Ch. C. Kaufmann (Wien)

Neue Therapiemöglichkeiten für HCM-Patienten

Ch. Ebner (Linz)

Die neuen Guidelines der Cardio-Onkologie

J. Dörler (Klagenfurt)

16:00 – 16:30 Kaffepause – Sponsorenpräsentationen

PROGRAMM

16:30 – 17:30 **Satelliten-Syposium:
HERZ- UND NIERENSCHUTZ MIT
DAPAGLIFLOZIN**
(mit freundlicher Unterstützung von AstraZeneca)

Vorsitz: M. Frick (Feldkirch), H. Alber (Klagenfurt)

*Herzinsuffizienz - Mortalität senken und
Lebensqualität verbessern*

M. Frick (Feldkirch)

*Komorbidität Niereninsuffizienz - Aufgabe der
Kardiologie?*

H. Alber (Klagenfurt)

17:30 – 19:00 **Symposium III: RHYTHMUSPROBLEME
IN DER KARDIOLOGIE**

Vorsitz: K. Huber (Wien), H. Alber (Klagenfurt)

*Welches Device für wen in der
Herzinsuffizienz?*

M. Martinek (Linz)

Personalisierte Therapie bei Vorhofflimmern
Ch. C. Kaufmann (Wien)

*Guidelines 2022: Kammertachykardien und
sudden cardiac death*

M. Martinek (Linz)

Pulmonalvenenstenose, was tun?

T. Sturmberger (Linz)

PROGRAMM

Samstag, 21. Jänner 2023

09:00 – 10:30 **Symposium IV: INTERVENTIONELLE KARDIOLOGIE**

Vorsitz: M. Frick (Feldkirch), M. Martinek (Linz)
*Verschlussysteme (Herzohr, PFO, ASD):
Aktueller Stand*
M. Schmid (Linz)
*Mitralklappenintervention:
Was haben wir in 15 Jahren gelernt?*
Ch. Ebner (Linz)
Life time management by TAVI
H. Alber (Klagenfurt)
*Trikuspidalinsuffizienz:
Wer profitiert von welcher Intervention?*
T. Sturmberger (Linz)

10:30 – 12:00 **Symposium V: KORONARE HERZERKRANKUNG**

Vorsitz: H. Alber (Klagenfurt), K. Huber (Wien)
Personalisierte DAPT
K. Huber (Wien)
Koronarintervention bei Vorhofflimmern
H. Alber (Klagenfurt)
Varianten des akuten Koronarsyndroms
J. Dörler (Klagenfurt)
*Chronisches Koronarsyndrom und
Interventionsmöglichkeiten*
M. Schmid (Linz)

12:00 – 13:00 **Mittagspause – Sponsorenpräsentationen**

PROGRAMM

13:00 – 14:20 Symposium VI: PRÄVENTION

Vorsitz: H. J. Nesser (Linz), K. Huber (Wien)

Diabetestherapie: Individuelle Therapiewege – was für wen 2023?

M. Clodi (Linz)

Cholesterinsenkung – eine never ending story?

K. Huber (Wien)

Lipoprotein (a): Der unterschätzte Parameter

H. Alber (Klagenfurt)

14:20

**Verabschiedung und Ausblick auf
„Kardiologie Interaktiv 2024“**

K. Huber (Wien)

ORGANISATOREN, SPRECHER, VORSITZENDE

Organisatoren

Hans Joachim Nesser
Martin Martinek
Kurt Huber
Hannes Alber
Matthias Frick

Faculty Wien

*3. Med. Abteilung mit Kardiologie
und Internistischer Intensiv-
medizin, Klinik Ottakring*
Kurt Huber
Achim Burger
Christoph C. Kaufmann

Faculty Klagenfurt

*Abteilung für Innere Medizin und
Kardiologie, Klinikum Klagenfurt
am Wörthersee*
Hannes Alber
Jakob Dörler

Faculty Linz

*Interne 2 – Kardiologie,
Angiologie & Interne Intensiv-
medizin, Ordensklinikum Linz*
Christian Ebner
Martin Martinek
Hans Joachim Nesser
Martin Schmid
Thomas Sturmberger

Faculty Feldkirch

*Interne Medizin I – Kardiologie,
Angiologie, Endokrinologie,
Diabetologie, Intensivmedizin*
LKH Feldkirch
Matthias Frick

eingeladener Gast:

Martin Clodi (Linz)

FACHKURZINFORMATION

Fachkurzinformation zu Umschlagseite 2

BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: Forxiga 5 mg Filmtabletten; Forxiga 10 mg Filmtabletten. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antidiabetika, Natrium-Glucose-Cotransporter-2-(SGLT-2)-Inhibitoren. **ATC Code:** A10BK01. **QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG:** *Forxiga 5 mg Filmtabletten:* Jede Tablette enthält Dapagliflozin-(2S)-Propan-1,2-diol (1:1) 1 H₂O, entsprechend 5 mg Dapagliflozin. *Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:* Jede 5 mg Tablette enthält 25 mg Lactose. *Forxiga 10 mg Filmtabletten:* Jede Tablette enthält Dapagliflozin-(2S)-Propan-1,2-diol (1:1) 1 H₂O, entsprechend 10 mg Dapagliflozin. *Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:* Jede 10 mg Tablette enthält 50 mg Lactose. **Sonstige Bestandteile:** **Tablettenkern:** Mikrokristalline Cellulose (E460i), Lactose, Crospovidon (E1202), Siliciumdioxid (E551), Magnesiumstearat (Ph.Eur.) [pflanzlich] (E470b). **Filmüberzug:** Poly(vinylalkohol) (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol 3350 (E1521), Talkum (E553b), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172). **ANWENDUNGSGEBIETE:** *Typ-2-Diabetes mellitus.* Forxiga ist bei Erwachsenen und Kindern im Alter von 10 Jahren und älter indiziert zur Behandlung von unzureichend kontrolliertem Typ-2--Diabetes mellitus in Ergänzung zu einer Diät und Bewegung als Monotherapie, wenn Metformin aufgrund einer Unverträglichkeit als ungeeignet erachtet wird zusätzlich zu anderen Arzneimitteln zur Behandlung des Typ-2--Diabetes. Zu Studienergebnissen im Hinblick auf Kombinationen von Behandlungen, die Wirkung auf die Blutzuckerkontrolle, kardiovaskuläre und renale Ereignisse sowie die untersuchten Populationen, siehe Abschnitte 4.4, 4.5 und 5.1. der Fachinformation. **Herzinsuffizienz:** Forxiga ist bei erwachsenen Patienten indiziert zur Behandlung der symptomatischen, chronischen Herzinsuffizienz mit reduzierter Ejektionsfraktion. **Chronische Niereninsuffizienz:** Forxiga ist bei erwachsenen Patienten indiziert zur Behandlung der chronischen Niereninsuffizienz. **GEGENANZEIGEN:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 der Fachinformation genannten sonstigen Bestandteile. **INHABER DER ZULASSUNG:** AstraZeneca AB, SE-151 85 Södertälje, Schweden. **REZEPT-PFLICHT/APOTHEKENPFLICHT:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **STAND DER INFORMATION:** 11/2021.

Informationen zu den Abschnitten besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie den Gewöhnungseffekten sind der veröffentlichten Fachinformation (z. B. Austria Codex) zu entnehmen.

ALLGEMEINE HINWEISE

Tagungsadresse

Hotel Park Inn by Radisson Linz
Hessenplatz 16-18, 4020 Linz

Veranstalter

Ordensklinikum Elisabethinen Linz
Fadingerstraße 1, 4020 Linz

Verantwortlich für das wissenschaftliche Programm

Univ.-Prof. MR Dr. Hans Joachim Nesser
Prim. Priv.-Doz. Dr. Martin Martinek
Prim. Univ.-Prof. Dr. Kurt Huber
Prim. Priv.-Doz. Dr. Hannes Alber
Prim. Priv.-Doz. Dr. Matthias Frick

Kontaktadresse

Univ.-Prof. MR Dr. Hans Joachim Nesser
E-mail: nesser@cardiology.co.at
Priv.-Doz. Dr. Martin Martinek
E-mail: martin.martinek@ordensklinikum.at

Organisation / Anmeldung / Sponsoring

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6/3, 1010 Wien
Sonja Chmella, Stefanie Skodler
Tel.: (+43/1) 536 63-32, -84, E-mail: kardio@maw.co.at

Anmeldung Online:

<https://registration.maw.co.at/kardiointer23>

Tagungsgebühr:

Vor Ort Teilnahme / Online Teilnahme

ÄrztInnen	€ 120,- / € 180,-
ÄrztInnen in Ausbildung	€ 60,- / € 90,-
StudentInnen	Freier Eintritt* / € 36,-*
Medizinisches Assistenz- und Pflegepersonal	Freier Eintritt / € 36,-

*Medizinische Universitäten und Fachhochschulen (MUW, SFU...), bis 35 Jahre
Preise inklusive 20% MwSt. **Achtung:** Vor Ort nur Barzahlung



Diese Veranstaltung ist mit 12 DFP-Punkten für das Fach Innere Medizin/Kardiologie approbiert. Fortbildungs-ID online: 758580, vor Ort: 758578 www.dfpkalender.at

SPONSOREN

